

Wertpapier-Compliance

Automatisierung kann helfen

Die Wertpapierberatung ist ein wesentliches Angebot der Volksbank Plochingen eG. Gerade hier haben viele regulatorische Veränderungen in den vergangenen Jahren Anpassungen notwendig gemacht. Eine intelligente, technische Unterstützung kann hier helfen, Ungenauigkeiten zu vermeiden und Aufwand zu verringern. Für einige Themenfelder wird eine technische Unterstützung sogar aufsichtsrechtlich verlangt.

Thorsten Mauthe und Olaf Pulwey

Die gesamte Kreditwirtschaft hat seit Jahren eine rechtliche Herausforderung nach der nächsten zu stemmen. MiFID II sticht allerdings aus der Masse deutlich hervor: Zum einen natürlich ob ihres großen Umfangs. Zum anderen, weil den Banken seitens der Gesetzgebung teilweise erst sehr kurzfristig detaillierte und zum Teil unge-

naue oder widersprüchliche Vorgaben kommuniziert wurden, wie die Anpassungen der bisherigen Arbeitsabläufe auszusehen haben.

Viele Kontrolltätigkeiten im Gesamtkontext Wertpapier-Compliance waren ohne technische Unterstützung bereits nur unter immensen Zeitaufwand möglich. Stand heute bietet der Markt neben den Tools der dwpbank mittlerweile Lösungen an, die sich der Thematik ebenfalls systematisch annehmen und darüber hinaus weitere, sinnvolle Ergänzungen im Kontext der WpHG-Compliance liefern.

Aufgaben des Compliance-Beauftragten

Die Kerntätigkeiten der Compliance-Funktion bilden sicherlich die tägliche Informationsbeschaffung sowie die Verfolgung sämtlicher regulatorischer Anforderungen – von Veröffentlichungen der BaFin über Rundschreiben der Verbände bis hin zu den Wirtschaftszeitungen. Darüber hinaus muss der

Compliance-Beauftragte (CB) über die Prozesse und „Baustellen“ im Institut stets auf dem Laufenden sein sowie das Compliance-Verständnis im Institut fördern.

Bei Prüfungshandlungen kommt es auf das jeweilige Risiko an: So wird beispielsweise das Risiko je Prüffeld im Rahmen der mindestens jährlich zu erstellenden Risikoanalyse ermittelt. Aus jener lässt sich anschließend der Überwachungsplan ableiten, der auf die vom CB festgelegten verschiedenen Kontrollrhythmen aufbaut. Hier gilt der Grundsatz: Je größer das Risiko, desto umfangreicher und häufiger die Kontrolle.

Außerdem im aufsichtsrechtlichen Fokus stehen weitere Vorgaben, wie beispielsweise eine unverzügliche Anzeige bei Vorliegen eines bestätigten Verdachtsfalles. Darüber hinaus ist der CB beratend und prozessbegleitend tätig, etwa bei der Einführung neuer Produkte, Vertriebsvergütungen oder Schulungen.



Thorsten Mauthe ist Compliance-Beauftragter der Volksbank Plochingen eG.

E-Mail: thorsten.mauthe@volksbank-plochingen.de



Olaf Pulwey ist Mitglied des Vorstands der Foconis AG.

E-Mail: olaf.pulwey@foconis.de



*Je größer die Risiken,
desto mehr Kontrolle ist
notwendig*

Mehr Qualität – auch für verwandte Themen

In Anbetracht der zahlreichen Aufgaben des CB entschloss sich die Volksbank Plochingen eigenverantwortlich mit Foconis-Zak eine markterprobte Lösung einzuführen, die gleich in mehreren Bereichen der WpHG-Compliance agiert. Beispielsweise konnte durch diese Automatismen der Kontrollaufwand auch hinsichtlich der Geeignetheitserklärung deutlich reduziert werden, da die Bank mit Blick auf den Verbraucherschutz gerade in diesem sensiblen Bereich ausführlich vorgeht. Im Grunde können alle Tätigkeiten in eine IT-Lösung überführt werden, denen eine Ja-Nein-Prüfung zugrunde liegt. Für die systematisch automatisierbaren Kontrollen innerhalb der Geeignetheitserklärung finden sich hier beispielsweise nachfolgende Abfragen:

- Wurde die Geeignetheitserklärung vor der Ordereingabe erstellt?
- Wurden die Sprachaufzeichnung (Taping) bei telefonischen Geschäften ordnungsgemäß durchgeführt?
- Wurde die Beraterkompetenz für die beratenen Produkte eingehalten?

Natürlich kann die Technik nicht alles. So müssen beispielsweise inhaltliche Kontrollen der Freitext-Bereiche weiterhin manuell erfolgen, um etwa zu analysieren, ob die Empfehlungsbegründung inhaltlich korrekt, nachvollziehbar und ausreichend ist. Fest steht aber: Durch einen hohen Automatisierungsgrad lässt sich – inklusive einer prüfungssicheren Dokumentation – ein gleichbleibender Qualitätsstandard etablieren und ein deutlicher Effizienzgewinn erreichen. Außerdem kann der CB durch den Einsatz eines freigegebenen Programms, in dem die Kontrollhandlungen nachvollziehbar dokumentiert sind, pflichtgemäß im Falle einer internen oder externen Prüfung die erforderlichen Kontrollbelege vorlegen so-

Volksbank Plochingen eG

Bilanzsumme	1,56 Mrd. Euro
Kunden	53.967
Mitglieder	20.010
Kundenkredite	789,2 Mio. Euro
Kundeneinlagen	1,33 Mrd. Euro
Mitarbeiter	200
Filialen	10

Zahlen zum 31.12.2018

wie jederzeit selbst Einblick in die Kontrollen und ihre Wirksamkeit erhalten.

Nutzen zieht die Volksbank Plochingen eG aus den statistischen Auswertungen und somit der Ermittlung von Fehlerquellen und kann so gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen zur Beseitigung (beispielsweise Schulungsmaßnahmen) veranlassen. Darüber hinaus bietet das System Unterstützung in der ersten Verteidigungslinie, der so genannten Selbstkontrolle des Marktes.

Damit die Rechnung aufgeht, muss die eingesetzte Lösung bestimmte Anforderungen erfüllen. So sollte ein elektronisch unterstütztes Kontrollsystem zum Beispiel möglichst viele der aufsichtsrechtlichen Regelungen zuverlässig abdecken. Zudem sind zeitnahe Updates und Ergänzungen bei regulatorischen Änderungen wichtig.

Selbstverständlich müssen darüber hinaus zum einen eine nachvollziehbare und vollständige Dokumentation und Archivierung sein. Zum anderen muss die Lösung auch technisch auf einem soliden Fundament stehen und nicht zuletzt durch geringe Störanfälligkeit überzeugen.

Elektronische Unterstützung schafft einheitliche Maßstäbe

In der Wertpapier-Compliance sind manuelle Kontrollen natürlich denkbar – allerdings mit deutlichem Mehraufwand und weniger standardisiert. Eine elektronische Unterstützung schafft einheitliche Maßstäbe im Rahmen der Kontrolle und bietet diverse Ansätze zur Ausübung der analytischen Aufgaben. Eine manuelle Kontrolle kann unter anderem zur Folge haben, dass je Mitarbeiter in der Kontrollabteilung unterschiedliche Bewertungsmaßstäbe gelten. Systemgestützte Kontrollen hingegen werten, kontrollieren und mahnen nach zentralen Standards.

Manuelle Kontrollaktivitäten stoßen vor allem mit Blick auf jüngste Regularien an Grenzen. Im Bereich der Marktmanipulation wurden daher von oberster Stelle bereits Umsetzungsleitfäden auf der Basis elektronischer Systeme verfasst, weil es nahezu keine Möglichkeit mehr gibt, die aufsichtsrechtlichen Vorgaben ohne eine solche Unterstützung zu erfüllen – zumal Artikel 16 MAR explizit „[...] wirksame Regelungen, Systeme und Verfahren [...]“ fordert.

Die Volksbank Plochingen nutzt die Funktionen der eingesetzten Lösung auch, um Nebenschauplätze der strikten Regulatorik systemgestützt zu begutachten und so auch andere potenzielle Risikofaktoren einer strengeren Kontrolle zu unterziehen. Laut BaFin Rundschreiben 05/2018 AT 6.2 gilt beispielsweise die Beobachtungsliste als Kontrollinstrument und wird daher ebenfalls von der Volksbank

aufgegriffen. Auf den ersten Blick mag die Thematik auf manuellem Wege lösbar erscheinen. Bei genauerer Betrachtung am Beispiel Daimler AG (WKN: 710000) werden Schwachstellen deutlich: Manuell lassen sich zwar die Umsätze des Vortags nach WKN sortieren und anschließend in Orders mit der WKN 710000 überprüfen, ob Auffälligkeiten hinsichtlich Insiderhandels oder Verstoßes gegen Mitarbeiterleitsätze vorliegen. Wie werden allerdings die Orders in Finanzinstrumenten geprüft, die die WKN 710000 als Basiswert haben? An der Börse Stuttgart werden derzeit neben Anleihen, Zertifikaten und Co. allein 5.991 Optionsscheine mit Daimler als Basiswert gehandelt. Auch diese Produkte sind potenziell anfällig für einen Verstoß. Folglich sollten alle relevanten WKN geprüft werden, und hier kommt das manuelle Verfahren schnell an seine Grenzen.

Keine Flanke offenlassen

Kontrollen im Wertpapierbereich sind für Banken von hoher Bedeutung. Dafür gibt es gute Gründe. Zuerst ist hier natürlich der Schutz der Kundeninteressen zu nennen. Darüber hinaus genießt das Thema WpHG-Compliance bei Prüfern auf Verbandsebene bis hin zur BaFin höchste Priorität und Verstöße ziehen harte Konsequenzen nach sich. Kreditinstitute dürfen deshalb in diesem heiklen Bereich keine Flanke offenlassen.

Um der daraus folgenden Verantwortung gesetzestreu gerecht zu werden und gleichzeitig die daraus resultierenden Aufwände zu reduzieren, setzt die Volksbank Plochingen auf die elektronische Unterstützung von Foconis in der Wertpapier-Compliance. Auf diese Weise wird jeder Schritt nachvollziehbar dokumentiert und der CB hat alle Prüfungen inklusive der entsprechenden Fristen stets im Blick. 



e@sy Credit
Einfach. Fair.

MEHR FLÜSSIG

Profitieren Sie bis 30.06.2019 von unserem
Top-Angebot:
5.000 €
68 € monatlich
Laufzeit 84 Monate

Als Mitarbeiter der Genossenschaftlichen FinanzGruppe vom Heimvorteil profitieren. Alle Informationen erhalten Sie ganz einfach unter:  easycredit.de/heimvorteil  oder im VR-BankenPortal  oder +49 (0) 911/53 90-27 38 07.

Angaben gemäß § 6a PAngV (Aktion): Sollzinssatz: ab 2,95 % p.a. fest für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins: 2,99 - 3,99 %; Nettokreditbetrag: 5.000 Euro; Vertragslaufzeit: 12 - 84 Monate. Anbieter: TeamBank AG Nürnberg, Beuthener Str. 25, 90471 Nürnberg. 2/3 Beispiel Aktion: Sollzinssatz: 3,63 % p.a. fest für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins: 3,69 %; Nettokreditbetrag: 5.000 Euro; Vertragslaufzeit: 84 Monate; Gesamtbetrag: 5.669,38 Euro; monatliche Rate: 68,00 Euro; letzte Rate: 66,88 Euro; Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 30.06.2019. Kontingent begrenzt.

Der Kredit, der mehr kann

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken 